

Liebe Grundschullehrer, was würde euch bei einer Hospitation interessieren?

Beitrag von „Referendarin“ vom 8. November 2005 15:08

Vielen Dank für eure Antworten. 

Ich habe mich an eure Tipps gehalten und eine Englischstunde gezeigt. Wir haben Freiarbeit gemacht und die Kinder haben total gut gearbeitet und wurden in der 6. (!) Stunde vom Klingeln überrascht. Es war leider nur eine Lehrerin da, die leider auch kein Englisch unterrichtet, aber für sie war es trotzdem interessant, wie sie sagte.

Auch für uns war es gut, uns mit den Grundschullehrern auszutauschen - zur Konferenz kamen noch mehr ehemalige Lehrer unserer Schüler. Gibt es so etwas bei euch nicht? An meiner alten Schule gab es diese gemeinsamen Konferenzen auch.

Zitat

Da können sie am besten die Methoden vergleichen und auch das Niveau einschätzen (der berühmte "Sprung" zwischen der 4. und 5. Klasse).

Ist das so? Ich habe den Eindruck, dass es in der 5 alles noch recht einfach ist - das sagten meine Schüler auch und das Niveau dann erst so langsam ansteigt - jedenfalls an der Realschule.

Zitat

Mich würde interessieren wie meine Ehemaligen mit einem Arbeitsplan/Tagesplan umgehen. Könnte auch freie Arbeit sein. Dann bekäme ich nicht nur Eindrücke von einem Fach.

Das gibt es bei uns allerdings nicht, da es wirklich ziemlich schwer ist, das mit den ganzen Fachlehrern zu koordinieren.

Zitat

P.S. Ich würde auch gern mal in einer 5. hospitieren ...

Dann komm doch mal vorbei. 😊